

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS Vwgh 2023/6/15 Ra 2023/12/0065

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 15.06.2023

## Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

64/05 Sonstiges besonderes Dienstrecht und Besoldungsrecht

## Norm

RStDG §123

RStDG §164

RStDG §93

VwGG §25a Abs3

1. RStDG § 123 heute
  2. RStDG § 123 gültig ab 01.01.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 140/2011
  3. RStDG § 123 gültig von 31.12.2003 bis 31.12.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 130/2003
  4. RStDG § 123 gültig von 01.05.1962 bis 30.12.2003
1. RStDG § 164 heute
  2. RStDG § 164 gültig ab 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 130/2003
  3. RStDG § 164 gültig von 01.05.1962 bis 30.12.2003
1. RStDG § 93 heute
  2. RStDG § 93 gültig ab 01.07.1994 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 507/1994
  3. RStDG § 93 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.1994 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 24/1991
  4. RStDG § 93 gültig von 01.07.1978 bis 31.12.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 292/1978
1. VwGG § 25a heute
  2. VwGG § 25a gültig ab 21.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/2023
  3. VwGG § 25a gültig von 01.01.2017 bis 20.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 24/2017
  4. VwGG § 25a gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013

## Rechtssatz

Einleitungsbeschlüsse in Disziplinarverfahren nach § 123 RStDG sind nicht als bloß verfahrensleitende Beschlüsse zu qualifizieren, weshalb eine Revision gegen solche Beschlüsse nicht nach § 25a Abs. 3 VwGG unzulässig ist. Auch finden die insbesondere in § 164 RStDG verankerten Rechtsmitteleinschränkungen in Verfahren betreffend Verwaltungsrichter keine Anwendung (vgl. VwGH 16.12.2021, Ro 2021/09/0008). Da § 93 RStDG für das Ruhestandsversetzungsverfahren unter anderem § 123 RStDG für sinngemäß anwendbar erklärt, erweist sich die vorliegende, gegen einen Einleitungsbeschluss nach § 123 RStDG gerichtete Revision nicht als dem Revisionsausschluss gemäß § 25a Abs. 3 VwGG unterliegend. Einleitungsbeschlüsse in Disziplinarverfahren nach Paragraph 123, RStDG sind nicht als bloß verfahrensleitende Beschlüsse zu qualifizieren, weshalb eine Revision gegen solche Beschlüsse nicht nach Paragraph 25 a, Absatz 3, VwGG unzulässig ist. Auch finden die insbesondere in Paragraph 164, RStDG verankerten Rechtsmitteleinschränkungen in Verfahren betreffend Verwaltungsrichter keine Anwendung (vergleiche VwGH 16.12.2021, Ro 2021/09/0008). Da Paragraph 93, RStDG für das Ruhestandsversetzungsverfahren unter anderem Paragraph 123, RStDG für sinngemäß anwendbar erklärt, erweist sich die vorliegende, gegen einen Einleitungsbeschluss nach Paragraph 123, RStDG gerichtete Revision nicht als dem Revisionsausschluss gemäß Paragraph 25 a, Absatz 3, VwGG unterliegend.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2023:RA2023120065.L01

## Im RIS seit

24.07.2023

## Zuletzt aktualisiert am

03.08.2023

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)